SJR Stadtjugendring SCHWABACH

Jahresbericht 2022

INHALT

Seite	Jahresbericht
03	Grußworte
04	Vorstand Stadtjugendring
06	Jugendzentrum im AUREX
08	Chilling Area – Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
09	Streetwork
10	Digital Streetwork
11	Spielmobil / KiKU – Kinderkundschafter in Schwabach
12	Aktivierungskampagne
14	AWO-Jugendtreff Grünes Haus
15	AWO Kreisjugendwerk Roth-Schwabach
16	Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
17	Katholische Jugend St. Sebald
18	Landeskirchliche Gemeinschaft - Entschieden für Christus
19	Die Schwabanesen e.V.
20	Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine
23	Schützenjugend der PFSG
24	DLRG Jugend
25	THW Jugend
26	Johanniter Jugend
27	VCP Schwabach
28	Royal Rangers Schwabach
30	Jugendgruppe des DAV
31	Jugendorganisation BUND Naturschutz
32	Dt. Wanderjugend im Fränkischen Albverein
33	Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Kaninchenzüchter

Herausgeber: Stadtjugendring Schwabach des Bayerischen Jugendring, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kappadocia 2, 91126 Schwabach

Vorstand: Magdalena Reiß (Vorsitzende), Stefanie Heinl (stv. Vorsitzende), Samatha Lerch, Meike Korn, Silas Kuder, Fabian Martin, Lara Schnaus

Geschäftsführerin: Sabine Heidler

Sachbearbeiterin: Sarah Haunfelder

Redaktion: Lisa Großberger

Titelfoto: Lisa Großberger

Geschäftszeiten während der Schulzeit:
Montag - Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 09122 / 22 22
Fax: 09122 / 83 96 57
E-Mail: info@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de

Der Stadtjugendring Schwabach wird maßgeblich gefördert von:

STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.

Auflage: 1000 Stk. Gestaltung: Olaf Dettmann - info@braveart.eu Druck: MBE-Schwabach - www.mbe-schwabach.de

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Mitglieder des Stadtjugendrings,

so langsam kehrt wieder Normalität in unseren Alltag ein. Die Pandemie klingt aus und persönliche Begegnungen sind wie früher möglich. Das hat die Arbeit in der Jugendarbeit im Jahr 2022 erleichtert: Ausflüge, Grillfeste, Bandproben, Projektarbeit - all dies konnte wieder durchgeführt werden. Kinder und Jugendliche haben unter den Einschränkungen, die uns allen auferlegt waren, besonders gelitten. Sich mit Freunden treffen, sich nah sein, ist wichtig für die Persönlichkeitsentwicklung und kann durch Videochats dauerhaft einfach nicht ersetzt werden.

Die Kinder- und Jugendarbeit in Schwabach leistet für die jungen Menschen in unserer Stadt sehr viel. Wer sich anschaut, welche Vereine und Einrichtungen im Stadtjugendring Mitglied sind, erkennt sofort, wie abwechslungsreich das Angebot für Kinder und Jugendliche ist. Das reicht vom Sport über Brauchtum und politische Arbeit bis hin zum Umweltschutz, zu kirchlichem Engagement und dem Ehrenamt in Hilfsorganisationen. Dieser Jahresbericht zeigt einen Ausschnitt aus dieser wertvollen und wichtigen Arbeit und bietet einen guten Überblick der Aktivitäten des Stadtjugendrings und seiner Mitgliedsverbände im Jahr 2022.
Wer bei den beschriebenen Aktionen, Angeboten und Veranstaltungen dabei war, wird beim Lesen in Erinnerungen schwelgen. Alle anderen sind herzlich eingeladen, zukünftig bei dem einen oder anderen Angebot hineinzuschnuppern. Ich bin sicher, es lohnt sich!

Den Mitarbeitenden des Stadtjugendrings sowie allen, die sich in Vereinen und Verbänden der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, zolle ich meinen Respekt und danke ihnen herzlich. Ohne euch, ohne Sie würde Schwabachs Zukunft alt aussehen.

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern, liebe Jugendleiterinnen und Jugendleiter, liebe Freunde der Jugendarbeit,

die vergangenen beiden Jahre waren nicht einfach. Durch die Corona-Pandemie fand Jugendarbeit unter erschwerten Bedingungen statt. Viele junge Menschen haben Frust und Erschöpfung erlebt. Die Verbände, Träger und Akteure der Jugendarbeit wurden durch verschiedene Einschränkungen stark herausgefordert.

Um die Jugendlichen wieder neu für die außerschulische Bildungsarbeit zu gewinnen, wurde durch die Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales eine Aktivierungskampagne ins Leben gerufen. Rund 11 Mio. Euro stellt die Staatsregierung in den Jahren 2021 und 2022 einmalig zur Verfügung, um unter anderem rund 300 Veranstaltungen auf lokaler, kommunaler und bezirklicher Ebene für junge Menschen zu fördern. Somit konnten neue Begegnungs- und Partizipationsformate vor Ort entstehen und geschützte Räume wiederbelebt werden. Auch bei uns in Schwabach konnten wir davon profitieren und unseren Verbänden und Vereinen bei ihrem Re-Start der Jugendarbeit unter die Arme greifen.

Wie wir gemeinsam wieder auf die Beine gekommen sind, könnt ihr auf den folgenden Seiten nachlesen.

Magdalena Reiß
Vorsitzende Stadtjugendring Schwabach

„Was geht´s mich an?“ Mit diesem Slogan starteten wir im Juli 2021 wieder in unser alt bewährtes „Eat & Meet“ Format – dieses Mal mit den Kandidierenden zur Bundestagswahl.

Es waren die Ideen und die Kreativität der teilnehmenden jungen Menschen zu fünf vorab gesetzten Themenschwerpunkten gefragt, wobei die Bundestagskandidatinnen und – Kandidaten in kleinen Gruppen Rede und Antwort standen.

Die Themen hierbei waren: Frieden & Waffenexport, Gleichberechtigung & Gendergerechtigkeit, Profitfreies Gesundheitswesen, Umweltschutz & Nachhaltigkeit und zu guter Letzt die Legalisierung von Drogen.
Das Ganze fand im üblichen lockeren Rahmen mit Kochangebot am Aurex statt.

Zwar stand im Jahr 2022 keine Wahl an, eine Veranstaltung mit vielen Fragen an die Schwabacher Politik stellten wir im Mai trotzdem auf die Beine. Unter dem Motto „Pimp my Schwabach“ konnten junge Menschen mit einem Foto, das zeigt, wo sie in Schwabach einen Ort gestalten würden, wo ihnen etwas fehlt oder was ihnen besonders gut gefällt, eine Ausstellung erzeugen.

Beim Gallery Walk und dem anschließenden Essen mit dem Oberbürgermeister und einigen Stadtratsmitgliedern kamen alle dann gut ins Gespräch. Gemeinsam wurde in ungezwungener Atmosphäre betrachtet, was sich seit den letzten Wahlen verändert hat und wo es noch offene Wünsche und Ziele der Jugendlichen gäbe.

Die Themenschwerpunkte lagen hierbei auf Nachhaltigkeit, der Gestaltung des öffentlichen Raums, dem Verkehr und der Infrastruktur, sowie den Jugendangeboten. Wichtiger Treffpunkt zum Austausch an diesem Abend war unsere Kicker-Station, bei der sich die Jugendlichen mit den Politikern messen und in Kontakt treten konnten.

Nachdem wir im Sommer 2021 noch sehr vorsichtig waren, wurde der Tag der Jugendverbände in diesem Jahr in den Oktober verlegt. Auch wenn einige Verbände und Vereine wegen diverser Vorgaben noch nicht wieder teilnehmen konnten, war deutlich zu spüren und zu sehen, wie sehr die Kinder und Jugendlichen in Schwabach diese Art der Mitmachaktionen vermisst hatten und brauchen.

2022 fand der Tag der Jugendverbände wie gewohnt im Juli bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein statt. Der Marktplatz und der Martin-Luther-Platz waren voll besetzt mit den Ständen der Vereine und Verbände sowie unzähligen Kindern, die das breite Angebot voll ausschöpften. Auch ein umfangreiches Bühnenprogramm konnten unsere Vereine wieder auf die Beine stellen.

Mittlerweile fest im Jugendzentrum verankert ist der Queer-Treff für LGBTIQ+ Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren.
2022 hat sich in Schwabach ein eigener CSD-Verein gegründet, in dessen Vorstand auch einige Besuchende unseres Treffs mitwirken und im Jahr 2023 Schwabachs ersten Christopher Street Day auf die Beine stellen – einen Tag, an dem queere Menschen für sich und ihre Belange auf die Straße gehen, Öffentlichkeit herstellen und ihren Forderungen Nachdruck verleihen.

Weiterhin fanden die regelmäßigen Angebote im Mädchencafé, beim Jungstreff und bei Streetwork wieder vollumfänglich statt.
Neu ist dabei das Angebot des digitalen Streetwork. Seit September 2021 bieten Streetworkerinnen und Streetworker in allen sieben bayerischen Bezirken digital ein offenes Ohr an. Bei uns in Schwabach ist das Joana Baumgarten. Sie bietet einen Safe Space im Netz, wo junge Menschen kostenlos und anonym über ihre Probleme reden können.
Dieses Angebot wird sehr gut und gerne angenommen. Es ist eine neue Form der Jugend- und Jugendsozialarbeit, die das Ziel verfolgt, junge Menschen in ihrer digitalen Lebenswelt zu erreichen.

Hat das Jahr 2022 noch mit einigen Corona-Einschränkungen für die offene Kinder- und Jugendarbeit begonnen, wie beispielsweise die Kontrolle des Impf- oder Genesenenstatus, konnte das Aurex wieder zur “Normalität” in Form täglicher Öffnungen in Persona zurückkehren, was uns sehr freut. Auch die politische Veranstaltung “Eat & Meet” konnte in diesem Jahr wieder stattfinden.

Die Pandemiejahre haben trotzdem ihre Spuren hinterlassen, die Jugendlichen wurden älter und die Gruppe der Besucher*innen hat sich verändert. Aktuell begrüßen wir viele junge Jugendliche, die neu ins Aurex kommen. Diesem Umstand entsprechend wurden die Öffnungszeiten angepasst, sodass die Jugendlichen nun freitags direkt nach der Schule in die Offene Tür kommen können.

Mit der wieder erlangten Freiheit und dank den Geldern der Aktivierungskampagne des Bayerischen Jugendrings und des Bayrischen Sozialministeriums konnten wir 2022 wieder voll durchstarten! Uns waren größer angelegte und langfristigere Angebote und Ferienfreizeiten mit den Jugendlichen möglich.
So etablierte sich freitags ein wöchentlich stattfindendes Kochangebot, in dessen Rahmen die Jugendlichen sich kulinarisch ausprobieren und auch ihre eigene Kultur an der gemeinsamen Tafel teilen konnten.

In den Sommerferien jagte ein Highlight das andere! Im Ferienprogramm fuhren wir mit den Jugendlichen in die Trampolinhalle, zum Klettern nach Rummelsberg, waren Stand-Up-Paddeln am Rothsee und verbrachten entspannte Stunden im Schwabacher Freibad sowie an der Rednitz. Direkt eine Woche später fand die Sommer-Ferienfreizeit in Solnhofen im Naturpark Altmühltal statt. Wir machten eine 4-stündige Kanu Tour, auf der wir sogar Eisvögel beobachten konnten. Auf dem Campingplatz angekommen kochten wir gemeinsam und übernachteten in Zelten.

Als Pendant dazu fuhren wir im Dezember noch mit den Jugendlichen auf eine Winterfreizeit nach Österreich. Von Gondelfahren, Winterwandern, gemeinsames Kochen und Spieleabend war alles dabei, was zu einer winterlichen Freizeit dazu gehört.

Auch kulturell ging es hoch her im Aurex: Das Sommer Open Air im Juli mit den Aurex Bands, sowie Grafitti Aktionen am Jugendzentrum und am Schwabacher Marktplatz waren dabei einige der Highlights.
Später im Jahr fanden dann mit den Besucher*innen die Build your Aurex-Werkstattwochen statt, die uns final neue bequeme Rückzugsmöglichkeiten für die Galerie, neue Sitzmöbel für die Außenterrasse und einen Foodsharing Kühlschrank beschert haben.

Außerdem konnte im Herbst wieder die erste große Party in den Innenräumen des Aurex veranstaltet werden, die mit DJ*anes und Live Hip-Hop gut besucht war.

Die geschlechtsspezifischen Angebote kamen auch nicht zu kurz.
Der Jungs Treff veranstaltete dieses Jahr Ausflüge in den Kletterwald, sowie in die Trampolinhalle und in die Kickfabrik nach Nürnberg. Aber auch im Jugendzentrum selbst fanden u.a. mit einem großen FIFA-Turnier und einem Filmnachmittag wieder viele spannende Angebote statt, die guten Anklang fanden.

Im Mädchencafé fand im Frühjahr ein großer Mädchentag statt, bei dem sich die Jugendlichen musikalisch in einem DJane Workshop ausprobieren konnten. Außerdem fanden ein HipHop-Tanzkurs und ein Einstiegskurs in feministisches Kickboxen statt.

Weitere Veranstaltungen gab es auch im Queer-Treff: Im Mai wurde es bei einer Kleidertauschparty stylisch im Aurex, während im November einige Vertreter*innen der “älteren Generation” zu Besuch waren, die mit den Jugendlichen über das Queersein heute und früher sprachen. Das Highlight war jedoch die Mitwirkung bei der Gründung des CSD-Vereins Schwabach, zu der wir stolz sagen können, dass einige “unserer” Jugendlichen zu den Vorstandsmitgliedern gehören.

Das Jahr 2022 war also geprägt von den Coronanachwehen und viele Dinge durften das erste Mal seit den pandemiebedingten Schließungen wieder stattfinden.

Jugendzentrum im AUREX
Ansprechpartner*innen: Denise Herbolsheimer, Elena Hierold, Max Teichmann, Carina Näger

Königstraße 20a, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 82 90 7
Internet: www.sjr-schwabach.de
Instagram: schwabach.aurex
Facebook: jugendzentrum.schwabach
E-Mail: jugendzentrum.aurex@sjr-schwabach.de

Öffnungszeiten:
Mo: 17:30 - 20:00 Queer Treff
Di: 15:00 - 18:00 Mädchencafe
Mi: 15:00 - 21:00 Offene Tür
Do: 15:00 - 18:00 Jungstreff
Fr: 13:00 - 19:00 Offene Tür

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

In den Pfingstferien hieß es in der Chilling Area „Kamera läuft und Action!“ Bei einem Filmworkshop zusammen mit dem Medienzentrum Parabol, konnten die Besucher*innen in die Rolle von Filmproduzent*innen schlüpfen.

Innerhalb von 3,5 Tagen entstand so ein spannender Actionfilm mit dem Titel „Der Keller“. Einige Wochen später erfuhren wir dann, dass unser Meisterwerk für das 18. Mittelfränkische Kinderfilmfestival nominiert wurde. Im Rahmen dessen ging es für die Produktionsgruppe der Chilling Area Wolkersdorf am 08. Dezember ins E-Werk nach Erlangen, wo das Festival stattfand. Die Aufregung wuchs, als es so weit war und schließlich unser Film anmoderiert wurde. Auf einer riesigen Kinoleinwand vor einem gespannten Publikum hatte „Der Keller“ seine große Premiere. Stolz nahmen die Filmemacher*innen ihre Urkunde entgegen.
Im Anschluss gab es noch viele verschiedene Workshops. Zum Beispiel konnte man ausprobieren, wie mit Hilfe eines Greenscreens Flugszenen gedreht werden. Für alle war es ein sehr aufregender, schöner Tag in Erlangen, den die Gruppe bestimmt so schnell nicht vergessen wird.

Im Oktober und Dezember kamen auch die Künstler*innen auf ihre Kosten. Unter professioneller Anleitung konnten die Kinder und Jugendlichen auf Leinwänden und Folien Graffiti sprühen. Neben Grundkenntnissen und Techniken zum Malen mit Graffiti erfuhren die Teilnehmenden wichtige Infos zur Geschichte und zu rechtlichen Aspekten. Wann beziehungsweise wo ist es erlaubt und mit welchen Konsequenzen muss beim illegalen Sprühen gerechnet werden. Die bunten Bilder im Streetart Style konnten die Teilnehmer*innen am Schluss mit nach Hause nehmen. Beim zweiten Workshop wurde außerdem eine große Leinwand für den Jugendtreff gestaltet.

Am Jahresende fand auch wieder der alljährliche Weihnachtsmarkt der Bürgergemeinschaft in Wolkersdorf statt. Der Dorfplatz direkt vor dem Kinder- und Jugendtreff verwandelte sich in ein gemütliches Weihnachtsdorf. Lichterketten, Weihnachtsmusik sowie der Duft von Glühwein und Punsch sorgten für die perfekte Stimmung. Auch das Team der Chilling Area und ein paar der Jugendlichen beteiligten sich mit einem eigenen Stand an der Veranstaltung und versorgten die hungrigen Besucher*innen mit leckeren, frischen Waffeln.

Chilling Area
Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
Wendeplatz 3, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Carina Näger
Telefon: 0176 / 20 31 37 25
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: chillingarea@sjr-schwabach.de
Instagram: chillingarea

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 19:00 Uhr

SJR | chillingAREA
KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

Im Laufe des Jahres 2022 bilden Lisa Großberger, Elena Hierold und Lars Wiedemann das neue Streetwork-Team. Zusätzlich wird das Team seit Oktober 2021 durch Joana Baumgarten als Digital Streetworkerin erweitert und ergänzt.

In den Sommerferien veranstaltete das Streetwork-Team ein Fußballturnier am Henseltweg. Die angetretenen Teams zeigten auch bei hohen Temperaturen vollen Einsatz. Im Anschluss gab es als Stärkung frisch gebrühte Hotdogs und Zeit für entspannten Austausch.

Im September fand eine Graffiti-Aktion statt. Hier durften die Jugendlichen eine großflächige Wand angrenzend an den Spielplatz in der Cellastraße besprühen, die das Autohaus Feser zur Verfügung stellte. Unterstützt und angeleitet wurden die Jugendlichen beim Entwerfen des Bildes und der Durchführung durch einen lokalen Maler.

Im November 2021 konnte der neugestaltete und lang ersehnte Skatepark eröffnet werdet.
Am Skatepark gab es wieder das beliebte Streetworkwohnzimmer. Hier sorgten Sofas, Campingstühle und Pavillons für eine gemütliche Atmosphäre. Mit dem ersten Einsatz der neuen Gasgrills kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Für die Neugestaltung der Dirtbahn im Stadtteil Forsthof fand ein Beteiligungstreffen statt. Hier konnten die Jugendlichen ihre Wünsche und Vorstellungen dem Hochbauamt und der Firma Kolap mitteilen. Die so neu entwickelte Strecke soll ab dem Frühjahr 2023 zu befahren sein.

Seit November 2022 läuft ein neuer Durchlauf des Realtalk-Präventions-Projekt. Die Einheiten führt das Streetwork-Team im Jugendzentrum im Aurex. Bei diesem Projekt können sich die Jugendlichen in einem geschützten Rahmen und durch interaktive Aktionen über Themen wie Sucht, Alkohol und Cannabis informieren und austauschen.

Streetwork
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartner*innen: Lisa Großberger, Lars Wiedemann
Telefon: 09122 / 83 95 12
Mobil: 0151 / 20 21 51 46
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: streetwork@sjr-schwabach.de
Instagram: streetwork.schwabach

Bürozeiten:
Dienstags von 14 bis 16 Uhr

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

Seit Oktober 2021 ist das Projekt Digital Streetwork nun beim SJR Schwabach vertreten. Es geht darum Jugendliche in ihrer digitalen Lebenswelt zu erreichen und ihnen ein Unterstützungs- sowie Kontaktangebot zu bieten.

In diesen 1,5 Jahren war schon einiges bei dem Projekt los: angefangen hat es mit dem Instagram-Auftritt, wo der Kontakt zu den Jugendlichen hergestellt und Content produziert wird. Da werden beispielsweise Beratungsstellen vorgestellt, Inhalte zum Thema Körperbilder oder Themen wie digitale Gewalt aufgearbeitet.

Regelmäßig werden die verschiedenen Jugendtreffs besucht und teilweise Workshops angeboten, um auch einen analogen Zugang zu den Jugendlichen zu schaffen. Zum Beispiel fand in der Chilling Area ein Podcast-Workshop statt, bei dem die Jugendlichen die Basics vom Podcasting lernten und selbst eigene Aufnahmen entwickelten. In den Offenen Angeboten des AUREX wurden unter anderem Beamerfotoshootings und im Mädchencafé eine Girls Gaming Night veranstaltet, wobei viele on- und offline Games ausprobiert werden konnten.

Neben den Jugendtreffs wurden auch gemeinsame Aktionen mit der analogen Streetwork gestaltet. Dazu gehörte beispielsweise ein Grillen am Skatepark, ein gemeinsames Streetworkwohnzimmer oder eine kleine Weihnachtsfeier zum Abschluss des Jahres.

Im Spätsommer startete dann das Digital Streetcamp. Ein kleines Camp wurde rund um den roten Bus auf den Pausenhöfen der Schulen aufgebaut, wo die Schüler*innen sich im Graffiti malen ausprobieren, auf der Switch gemeinsam was zocken und mehr über das Projekt Digital Streetwork erfahren konnten. So erhielten die Schüler*innen einen niedrigschwelligen und freiwilligen Zugang zum Projekt und lernten die Mitarbeiterin kennen.

Im digitalen Raum findet das Kennenlernen der Jugendlichen statt, indem sie direkt auf den verschiedenen Plattformen angeschrieben, ihre Beiträge/ Posts kommentiert oder Reaktionen auf den Content aufgegriffen werden. Dadurch entstehen erste Gespräche und eine weitere Beziehungsarbeit kann erfolgen. Dabei ist auch hier der Fokus auf der Regionalität, welche durch Plattformen wie Instagram oder Jodel erreicht werden kann. So konnten gute 470 digitale Kontakte für das Jahr verzeichnet werden.

Digital Streetwork
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Joana Baumgarten
Mobil: 0157 / 52 45 95 26
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: joana.baumgarten@sjr-schwabach.de
Instagram: joana.digitalstreetwork

DIGITAL STREET WORK Bayern

Auch das Spielmobil und die Kinderkundschafter waren 2022 in den Pfingst- und Sommerferien wieder an verschiedenen Standorten in Schwabach unterwegs.

Jede Woche machte der bunte Bus für drei aufeinanderfolgende Tage an einem anderen Spielplatz halt. Endlich hieß es wieder Spielen, Toben und Spaß haben ohne große Einschränkungen. 2020 und 2021 waren geprägt durch viele zusätzliche Regeln und Maßnahmen, wodurch der Spielmobilalltag ein stückweit an Leichtigkeit verlor.
Voller Motivation und Vorfreude auf die neue Saison machte sich das Spielmobilteam bereit für die ersten Einsätze.

Im Gepäck: viele aufregende Spielgeräte, Bastel- & Kreativmaterial, Kundschafteraufträge, Fotorätsel und spannende, digitale Schnitzeljagden. Außerdem neu in diesem Jahr - ein Trickfilmworkshop, bei dem die Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und die gebastelten Figuren mit der Stop-Motion Technik zum Leben erwecken konnten. Dabei entstand eine Vielzahl an Kurzfilmen, die auf unsere Homepage bewundert werden können.
Besonders beliebt war auch die Buttonstation. Innerhalb von Sekunden zauberte die Buttonmaschine aus den Kunstwerken der Kinder farbenfrohe Anstecker, mit welchen sie voller Stolz ihre Taschen und T-Shirts schmückten.

Zum Abschluss einer jeden Woche gab es traditionell ein großes Lagerfeuer mit Stockbrot, Würstchen und Marshmallows. Leider konnte aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der damit einhergehenden Waldbrandgefahr in den Sommerwochen kein Feuer gemacht werden. Doch davon ließen wir uns nicht unterkriegen. Also wurde kurzerhand umgeplant und es gab als Ersatz dafür leckeres Eis, welches die Kinder mit Früchten, Streuseln und Schokosoße toppen konnten. Am Ende waren alle glücklich und zufrieden und die Wochen hatten trotzdem einen schönen Abschluss.

Eine weitere spontane Planänderung gab es aufgrund der anhaltenden Baustelle am Spielplatz bei der Alten Linde.
So fuhr das Spielmobil stattdessen den Spielplatz am Stadtpark an. Durch die gute Lage, direkt neben dem Parkbad, erreichten wir hier unsere Spitzenzahlen mit bis zu 90 Kindern am Tag. Wir freuen uns jetzt schon auf die Spielmobil / KiKU Saison 2023 und sind gespannt, was für Highlights uns hier erwarten werden.

Stadtjugendring Schwabach
Spielmobil und Kinderkundschafter
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Lisa Großberger
Telefon: 09122 / 22 22
Internet: www.sjr-schwabach.de
www.kiku-schwabach.de
Instagram: spielmobil.schwabach
E-Mail: lisa.großberger@sjr-schwabach.de

KiKU KinderKUndschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach

Kultur macht STARK Bündnisse für Bildung

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

SJR | Spielmobil

Im Rahmen einer Aktivierungskampagne zur Stärkung der Jugendarbeit wurden in diesem Jahr einmalig zusätzliche Mittel durch die Staatsregierung zur Verfügung gestellt. Damit sollten alle Träger der Jugendarbeit in die Lage versetzt werden, schnell und unkompliziert Veranstaltungen für junge Menschen durchzuführen. Hauptziel war dabei junge Menschen miteinander in Kontakt zu bringen und für die Angebote der Jugendarbeit vor Ort zu gewinnen.
Unter dem Motto: „Come together – right now“ konnten so zahlreiche Angebote und Maßnahmen für Kinder und Jugendliche, sowie ehrenamtlich Aktive realisiert werden.

Die Veranstaltungspalette unserer Mitgliedsgruppen reichte von Ausflügen über Jugendleiterwochenenden bis hin zu Zeltlager oder Trainingswochenenden.

Der Tag der Jugendverbände wurde in diesem Jahr mit Attraktionen gepimpt unter anderem mit einem Kletterturm. Die teilnehmenden Jugendleiter*innen wurden auch als Zeichen der Anerkennung ihrer wertvollen Arbeit mit einem leckeren Essen vom Foodtruck versorgt.

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit war ebenfalls aktiv bei der Kampagne dabei. Veranstaltet wurde eine Graffiti Akademie, ein Bubble-Soccer-Turnier, Ausflüge in attraktive Einrichtungen, Streetworkaktionen auf öffentlichen Plätzen, Siebdruckaktionen, ein Open Air im AUREX Hof, Kanufreizeit und Winterfreizeit nach Österreich.
Alle Aktivitäten unterstützten die Kinder und Jugendlichen sich nach der sozialen Distanzierung neu zu vernetzen und ihre freundschaftlichen Bindungen zu stärken.

Spezifische Veranstaltungen wie eine „Jungs-Week“ oder „Queer-Week“ unterstrichen außerdem die Vielfalt der Kampagne. Ziel war es hierbei stets, neue Perspektiven für Schwabachs Kinder und Jugendliche zu schaffen, die Partizipationsmöglichkeiten junger Menschen zu stärken und Jugendarbeit stadtweit zu unterstützen.

Für die Umsetzung der verschiedenen Aktivitäten wurden außerdem verschiedene Attraktionen beschafft, welche nun nachhaltig und dauerhaft durch den SJR Verleih, stadtweit zur Verfügung stehen. Das neue Material kann von unseren Mitgliedsgruppen ausgeliehen werden. Neu im Verleihsortiment sind: Gasgrill, SUP-Boards (stand up paddeln) und eine Buttonmaschine.

Im Rahmen der Kampagne wurde eine Siebdruckwerkstatt im AUREX eingerichtet. Diese kann weiterhin nach der Kampagne angemietet und genutzt werden. Inmitten von Farben, Papier und kreativer Atmosphäre können die Grundlagen des Siebdrucks erlernt werden: Von der Beschichtung und Belichtung in der Dunkelkammer, über den Druck selbst bis hin zum Entschichten des Siebes. In kleiner oder großer Auflage kann euer Motiv auf T-Shirts, Hoodies oder Stoffbeutel gedruckt werden!

Nach zwei Jahren Pandemie konnte Dank der Aktivierungskampagne endlich die Vielfalt außerschulischen Lebens für junge Menschen der Stadt Schwabach wieder verstärkt stattfinden und die wertvolle Arbeit der Mitarbeitenden in der Jugendarbeit, unserer Verbände und Kooperationspartner*Innen wertgeschätzt werden. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der Kampagne, junge Menschen und Mitarbeitende für die Angebote der Jugendarbeit in Schwabach gewinnen konnten.

Die finale Bilanz der Aktivierungskampagne zählte außerdem folgende Fakten:

Aktionstage: 93

Teilnehmer*innen: 1693

Nutzer*innen der Aktivierungskampagne:

52,9% weiblich
44,5% männlich
2,6% divers

Alter der Nutzer*innen:

18,3 % unter 10 Jahre
28,67 % 10 - 14 Jahre
35% 14 - 18 Jahre
19,1% 18 - 27 Jahre

Stadtjugendring Schwabach - Aktivierungskampagne
Ansprechpartnerin: Elena Hierold
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 22 22
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: elena.hierold@sjr-schwabach.de

SJR Stadtjugendring SCHWABACH

Im „Grünen Haus“ findet ihr viele verschiedene Freizeitmöglichkeiten, wie Kicker- und Billard-Tisch, eine Nintendo Switch, gemütliche Sofas sowie eine moderne Küche. Im Garten befindet sich eine Skate Rampe, ein Basketballkorb und eine Grillstation. Auch nehmen unsere Pädagog*innen sich Zeit für dich und deine Fragen sowie deine eigenen Ideen für den Treff oder Aktionen und Projekte.

Der Jugendtreff bietet regelmäßig verschiedene Ausflüge und Veranstaltungen an.
Im Jahr 2022 ist viel passiert. Neben einem neuen Team gab es viele Aktionen, Workshops und Ausflüge. Wir waren z.B. gemeinsam Bouldern, im Escape Room, Kartfahren, im Freizeitpark und auf einer Jugendbildungsmaßnahme in Berlin. Zudem hatten wir tolle Workshops zu den Themen Murmelbahnbau, analoge Fotografie, Metallbearbeitung, sowie einen Graffitiworkshop im Jugendtreff Aurex anzubieten. Auch dieses Jahr haben wir unsere Konzertreihe die „Sofakonzerte“ stattfinden lassen und hatten den tollen Künstler The Black Brick zu Gast.

Das Projekt „Friedensflotte Mirno More“ konnte nach der ersten Teilnahme 2019, dieses Jahr im September endlich wieder stattfinden. Gemeinsam mit der Johannes-Kern-Mittelschule in Schwabach, hatten insgesamt 5 Schüler*innen aus Schwabach die Möglichkeit mit diesem tollen Segelprojekt vor der Küste Kroatiens ein Zeichen für den Frieden zu setzen.

Im Moment haben wir immer montags von 15 bis 18 Uhr sowie mittwochs und freitags von 15 bis 20 Uhr geöffnet („Offene Tür“ = Zeit in der jede*r vorbeikommen kann).

Dienstags von 18:30 bis 20:30 findet immer zusammen mit Joana vom Digital Streetwork in Schwabach, ein Onlinetreff auf Discord statt.
Alle aktuellen Infos findest du auch auf unserem Instagram-Kanal: gruenes_haus_awo.
Unsere Angebote stehen allen Kindern und Jugendlichen in Schwabach offen und sind kostenfrei! Komm vorbei!

AWO Jugendtreff „Grünes Haus“
Ansprechpartnerin: Henriette Fuchs
Flurstraße 56, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 18 85 790
Instagram: gruenes_haus_awo
E-Mail: grueneshaus@awo-mfrs.de

Offene Tür:
Mo: 15 - 18 Uhr
Mi + Fr: 15 - 20 Uhr
Gruppenstunden:
Mo + Do: 20 - 22 Uhr

AWO Jugendtreff GRÜNES HAUS

Nach den letzten Jahren, welche von der Corona-Pandemie geprägt waren, konnte das Kreisjugendwerk im Jahr 2022 sein Programm gut wiederaufnehmen. Dank vieler Angebote, die nun ohne besondere Auflagen stattfanden, kehrte Normalität in die Arbeit des KJW ein.

In Kooperation mit dem pädagogischen Personal des Grünen Hauses wurden dieses Jahr wieder viele Angebote für Kinder und Jugendliche gestaltet und ausgerichtet.

Die jüngeren Teilnehmenden kamen bei unseren Ferienangeboten in den Oster- und Sommerferien auf ihre Kosten. Hier wurden zum einen Workshops im Jugendtreff Grünes Haus durchgeführt. Dabei konnten sich die Kinder und Jugendlichen kreativ ausleben. Unter anderem durch die Gestaltung von Kunstwerken mit „Tape-Art“. Zum anderen standen Ausflüge in den Kletterwald, in das „Megaplay“ in Pleinfeld und ein Kinonachmittag auf dem Programm.

Dem jugendlichen Publikum wurde ein vielfältiges Workshop-Programm angeboten. Auch hier stand die Kreativität im Mittelpunkt: handwerkliches Können war in den Bereichen Metall- und Textilarbeit, künstlerisches Können war mit der Kamera sowie in einem Theaterworkshop gefragt.

Das große Highlight des Jahres stellte, ohne Zweifel, die Bildungsreise nach Berlin in den Sommerferien dar. Hierbei erkundeten Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren unsere Bundeshauptstadt politisch und kulturell. Ein Besuch im Bundestag brachte die Bundespolitik für die Teilnehmenden auf dieser Reise in greifbare Nähe. Doch vor allem dem Leitsatz der Arbeiterwohlfahrt „Vielfalt (er-)leben“ wurde auf dieser Reise genüge getan. Im kulturellen Schmelztiegel Berlin konnten die Jugendlichen die Vielfalt von Kulturen hautnah erleben.

Unsere Mitglieder durften sich dieses Jahr ebenfalls wieder über Präsenzveranstaltungen freuen. Zum Beispiel wurde unsere Mitgliederversammlung von unserem Sommerfest begleitet und das Ernste mit dem Vergnügen verbunden.

Kreisjugendwerk der AWO
Roth-Schwabach e.V.
Ansprechpartner: Florian Jungwirth
Haydnstraße 11, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 93 41 913
E-Mail: f.jungwirth@awo-mfrs.de
Internet: www.awo-mfrs.de/kinder-jugend-familie/jugendarbeit/kreisjugendwerk

JUGENDWERK DER AWO ROTH-SCHWABACH

Neue Ideen, neue Möglichkeiten und viele gemeinsame Aktionen!
Unter diesem Motto stand das Jahr in den Gemeinden der evangelischen Jugend im Stadtgebiet Schwabach.

Die Gethsemanekirche (Limbach) feierte dieses Jahr ihr 25jähriges Jubiläum. Neben Events an jedem 25ten. des Monats gab es für Kids und Teens viele coole Veranstaltungen, wie z. B. die Faschingsparty, die Kirchenübernachtung für Kinder und das Wohnwochenende für Jugendliche. Gemeinschaft zu feiern, stand dabei im Mittelpunkt.

In Unterreichenbach waren die besonderen Highlights Übernachtungen für Kinder und Jugendliche. Toll waren die Ferienausflüge wie z.B. das Mario Kart fahren. Auch andere Projekte wie Krippenspiel, Kinderbibeltag und ein Friedensgebet konnten im letzten Jahr wieder verwirklicht werden. Daneben freuen sich die Kids über ihre Gruppe „Krakis“ und die Teens über ihre Memezone, die wöchentlich stattfinden. Beim großen Sommerfest konnte den Mitarbeitenden Wertschätzung ausgedrückt werden.

In der Gemeinde St. Martin wurden 2022 viele Eltern-Kind-Gruppen neu gegründet, die sich großem Zulauf erfreuen. Kidstreffs in verschiedenen Stadtteilen konnten ihr Angebot ausbauen und feierten gemeinsam Feste. Ein absoluter Gewinn war die Freizeit für Jugendliche am Brombachsee und die neu entstandene Kreativgruppe. Der wöchentliche Jugendtreff bietet neben Gemeinschaft viel Raum fürs Inspiriertwerden und Auftanken. Während der Zukunftswerkstatt wurden neue Bahnen gelegt, um auch weiterhin relevante und bunte Angebote für alle Altersklassen anbieten zu können.

Ein besonderes Highlight war die diesjährige Osternacht, die von den drei Gemeinden zusammen durchgeführt wurde. Die Jugendlichen wanderten auf den Spuren eines Kreuzweges durchs Stadtgebiet und vertrieben sich so die Zeit bis manch einer müde in den Schlafsack fiel :)
Die evangelische Jugend im Dekanat Schwabach bot neben Pfingst- und Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche wieder die bewährten Mitarbeitendenkurse zur Weiterbildung der Ehrenamtlichen an.

Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Sabrina Meier
Telefon: 09122 / 92 56 412
E-Mail: sabrina.meier@elkb.de
Internet: www.ej.dekanat-schwabach.de
Instagram: ej_stmartin
ej_schwabach_gethsemanekirche

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

Die Katholische Jugend Schwabach hält ein buntes, offenes und vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche bereit. Über das ganze Jahr verteilt kommen so viele Aktionen zusammen, die von ihrem Anspruch her von christlichen Werten geprägt sind und sich meist rund um das Erfahren und Gestalten christlicher Feste drehen.
Dass dabei der Spaß, die Freude und das Erfahren von Gemeinschaft nicht zu kurz kommen, zeigt die rege Teilnahme an den Aktivitäten.
Highlights im vergangenen Jahr waren wie immer die Zeltlager im Sommer und der Kleinkunstabend.

Im Januar waren Kinder und Jugendliche damit beschäftigt, Spenden für die jährliche Sternsingeraktion zu sammeln. Nach dem Einbruch der Jugendarbeit durch Corona und den damit verbundenen Einschränkungen entstand das Konzept der „Riesenstunden".
Hierbei kommen Kinder und Jugendliche aller Altersstufen zu einem Abend zusammen, der individuell mit Spielen und verschiedenen Aktivitäten gestaltet wird.
Bei einem Schwitztag boten Jugendliche ihre Hilfe bei anfallenden Arbeiten in Familien an.
Die Übernahme der Organisation des Osterfrühstücks war 2022 wieder möglich und fand guten Anklang.
Eine weitere Neuheit ist die Aktion „Mr. X", ein Detektivspiel im VGN-Netz von Nürnberg. Gemäß dem Brettspiel „Scottland Yard" versuchte man Mr. X zu fassen.
Im Juni fand man sich zu einem Jugendwochenende zusammen, um Gemeinschaft außerhalb von Schwabach zu erleben. Danach ging es in den einzelnen Gruppen darum, tolle Beiträge für den Kleinkunstabend im Juli zu erarbeiten, der zum ersten Mal als Open Air Veranstaltung über die Bühne ging. Die Palette war wie immer sehr breit gefächert: von gesanglichen Darbietungen, lustigen Sketchen, Persiflagen, instrumentalen Einlagen, Geschicklichkeitsspielen bis hin zu gespielten Witzen war alles dabei, so dass man von einem großen Erfolg dieser Selbstdarstellung der Jugend sprechen konnte. Bereits im März begannen die Planungen zum Kinder- und Jugendzeltlager im Sommer. 30 Jugendliche und 30 Kinder waren zu betreuen und mit einem spannenden Programm zu überraschen. Für das 15-köpfige Betreuerteam bedeutete dies sowohl in der Vorbereitung wie auch in der Durchführung am Zeltlagerplatz in Forchheim jede Menge Arbeit, Phantasie und Geschicklichkeit. Ein Jugendplanungswochenende, ein Nachtspiel und die Nikolausaktion beendeten das Jahr 2022.

BDKJ Katholische Jugend St. Sebald
Pfarramt St. Sebald
Ludwigstraße 17, 91126 Schwabach
Ansprechpartner: Alois Vieracker
Telefon: 09122 / 23 65
E-Mail: avieracker@bistum-eichstaett.de
Internet: www.schwabach.bistum-eichstaett.de/gruppen/jugend

Unvorstellbar, aber wahr! Den EC Schwabach gibt es nun schon seit 100 Jahren!
An unserem Gründungstag ließ es Mike Müllerbauer mit seinem Freund Andy so richtig knallen. Was waren wir froh, endlich wieder so viele Familien in unsere Gemeinde begrüßen zu können!
Unsere Jugend kam bei einem Worship Konzert auf ihre Kosten, für das die Projektband des EC Bayern gerne bei uns zu Gast war.
Abschließend feierten wir das Jubiläum einen ganzen Sonntag lang mit der Gemeinde und mit ehemaligen EClern. Spiele, Lieder und Fotos aus vergangenen Zeiten wurden hervorgeholt und bei gegrillten Würstchen gab es viel Zeit zum Spielen und für persönliche Begegnungen.

Gegründet wurde der EC Schwabach am 25.05.1922 als Kinder- und Jugendarbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft. Anfangs brachten die Hensoltshöher Diakonissen den jungen Frauen neben Bibellesen und Gebet auch gesellschaftliche Umgangsformen bei, wie es andere Mädchen zu dieser Zeit in der Tanzstunde lernten. Die jungen Männer wurden separat von einem Gemeindeältesten betreut. Die EC-Jugend half ehrenamtlich im Seuchen-Krankenhaus aus und führte Evangelisationen durch. Die über achtzigjährigen ehemaligen EC-Mitglieder Sigrid Heisrath und Elfriede Roder erinnern sich gerne an ihre Jugendzeit. Der Glaube, der ihnen damals vermittelt wurde, gab ihnen Halt in den Krisenzeiten ihres Lebens. Und die Freundschaft, die sie hier fanden, besteht nun schon seit 75 Jahren. Zeitweise entstanden neben der EC-Arbeit in der Bogenstraße weitere Anlaufpunkte in den Außenorten. 1987 betreute Schwester Doris mit Ehrenamtlichen große Kinder- und Jugendgruppen in Wolkersdorf, Penzendorf und Eichwasen.

Heute treffen sich regelmäßig sieben Gruppen im Gemeinschaftshaus in der Albrecht-Dürer-Straße. Bis zu 70 Kinder und Jugendliche haben im letzten Jahr die gemischte Jungschar (9-12 Jahre), den Teenkreis (12-15 Jahre) den Jugendkreis (ca. 15-19 Jahre), sowie den viergruppigen Kindergottesdienst besucht. Anstelle einer Diakonisse ist nun die Jugendpastorin Simone Ulsenheimer für die Gruppen und Veranstaltungen im EC Schwabach zuständig. Der EC (Entschieden für Christus e.V.) ist ein Jugendverband innerhalb der evangelischen Jugend in Bayern. Als EC-Mitglieder haben die Jugendlichen ein Mitbestimmungsrecht und gestalten aktiv ihre eigene Jugendarbeit. Im EC bekommen sie die Möglichkeit, ihr Potential zu entdecken, beständige Freundschaften aufzubauen, ein demokratisches Miteinander zu erlernen und Gottes Liebe zu erfahren.

Entschieden für Christus - EC Schwabach
Landeskirchliche Gemeinschaft
Albrecht-Dürer-Straße 37, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Simone Ulsenheimer
Telefon: 09122 / 18 81 475
E-Mail: simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de
Internet: www.ec-schwabach.de

Wir, die Karnevalgesellschaft „Die Schwabanesen“ e.V., sind der ortsansässige Karnevalsverein in Schwabach. Im Fasching – der sogenannten 5. Jahreszeit – möchten wir mit unseren großartigen Veranstaltungen und tänzerischen Darbietungen Frohsinn und Heiterkeit verbreiten. Bereits ab einem Alter von 3 Jahren ist es Jungs und Mädels möglich, in einer unserer Schau- und Gardetanzgruppen mitzutanzen.

Teamgeist und der Spaß an der Bewegung haben bei uns einen hohen Stellenwert. Bereits direkt nach dem vergangenen Fasching beginnen wir mit den Vorbereitungen für die neue Saison.

Doch auch bei uns verliefen die Saison 2020/2021 und 2021/2022 anders als geplant. Das Training sowie die Vereins-Sitzungen wurden vorübergehend „online“ gehalten und auch für unsere vereinsinternen Veranstaltungen musste umgedacht werden. Auch wenn unser Verein von Gemeinschaft und Geselligkeit lebt, haben wir uns nicht unterkriegen lassen! Unter anderem haben wir im „Home Office“ mit unseren Aktiven tolle Laternen im Design einer Narrenkappe gebastelt, in der Vorweihnachtszeit Plätzchen gebacken und unsere Fenster im Fasching fastnachtlich dekoriert.

Doch im Jahr 2022 konnte unser Vereinsleben in „real life“ wieder Fahrt aufnehmen. So konnten wir uns mit dem ganzen Team am 25. Juni am Tag der Jugendverbände präsentieren. Am 16. Juli war es endlich so weit: Unsere langersehnte Jubiläumsgala fand im Markgrafensaal statt, bei welcher unsere Aktiven das Publikum mit ihren Tänzen verzaubern konnten. Auch unser Familienfest konnte nun wieder einmal stattfinden. Hierfür haben wir uns nach einer so langen Pause etwas ganz Besonderes überlegt: Nachdem unsere Kids und Jugendliche das Megaplay unsicher gemacht haben, ging es zurück zu unserer Event-Location – dem AUREX. Dort angekommen, gab es nach einer Stärkung vom Grill, noch diverse „Spiel-, Bastel- und Tanzstationen“ zu entdecken.

Du hast Lust auf eine tolle Truppe, wolltest schon immer einmal in der Garde tanzen oder als Akteur im Fasching auf der Bühne stehen?
Dann bist Du bei uns genau richtig!

KG „Die Schwabanesen“ e.V.
Ansprechpartnerin: Stephanie Böhm
Telefon: 01577 / 25 44 888
E-Mail: jugend-b@schwabanesen.de
Internet: www.schwabanesen.de
www.facebook.com/schwabanesen

DIE SCHWABANESEN
seit 1967

Der Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V. wurde am 4. Juni 1956 gegründet. Die wesentlichen satzungsgemäßen Ziele sind seit nunmehr über 60 Jahren:

- auf örtlicher Basis in gemeinsamer Beratung die Breitenarbeit des Sportes zu fördern und alle Hindernisse in der Fortentwicklung des Sportes nach Möglichkeit zu beseitigen;

- die gemeinsam berührenden Interessen örtlicher und überörtlicher Art zu vertreten und zu unterstützen;

- das Ansehen der Schwabacher Sportvereine innerhalb der Stadt Schwabach und damit das sportliche Ansehen der Stadt Schwabach auch nach außen nach besten Kräften zu erhalten und zu mehren;

- die Sportkameradschaft innerhalb der Mitgliedsvereine zu pflegen, auftretende Unstimmigkeiten zu schlichten und zu bereinigen;

- sich im besonderen Maße der sportlichen Ausbildung und Ertüchtigung der Schwabacher Jugend zu widmen und sie zu echt sportlicher Haltung zu erziehen;

- besonders erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler zu ehren und nach Möglichkeit zu fördern. Die Kriterien dazu findet man in der Ehrenordnung der Stadt Schwabach. Zusätzlich dazu gibt es noch eine Auszeichnung für hervorragende Leistungen im Sport und für besondere Verdienste um den Sport. Die jetzige Ehrenordnung gilt in ihrer überarbeiteten Form seit dem 1. Januar 2019.

Weitere Aufgaben des Stadtverbandes sind:

- die Vergabe der Zeiten in den städtischen Hallen und auf städtischen Plätzen von Montag bis Freitag für die Zeit von 17 bis 22 Uhr.

- die Übernahme des Schließdienstes für die städtischen Sporthallen an den Wochenenden sowie das Sponsoring bei der Sportlerehrung durch die Cateringfirma und durch die Sparkasse und die Raiffeisenbank im jährlichen Wechsel. Dies bedeutet eine Ersparnis von rund 25.000 € im Jahr für die dem Stadtverband angeschlossenen Vereine oder anders ausgedrückt: Die Vereine sparen dadurch 1 € je Halle pro Stunde.

- die Gestaltung der jährlich im Markgrafensaal stattfindenden Sportlerehrung zusammen mit der Stadt Schwabach.

Was hat der Stadtverband sonst noch erreicht?

Der Stadtverband hat nach langen Verhandlungsjahren erreicht, dass das Baubetriebsamt einmal jährlich auf selbständige Anforderung der Vereine jeden Rasenplatz vertikutiert, aerifiziert und sandet. Hier müssen die Vereine keine teuren Maschinen mehr vorhalten, sie müssen lediglich für den Dünger oder den speziellen Rasensand sorgen. Ein besonderer Dank gilt hier den städtischen Mitarbeitern.

Die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring ermöglicht eine enge Verzahnung zwischen der Jugendarbeit in den Vereinen und den Schwabacher Schulen. So werden Anfragen nach Sportangeboten aus Schulen oder Anfragen nach Interessenten für eine bestimmte Sportart aus Vereinen abgestimmt und koordiniert. Beim jährlich stattfindenden Tag der Jugendverbände präsentieren sich die unterschiedlichsten Vereine und Einrichtungen mit Ihren Jugendabteilungen.

Der Stadtverband erarbeitet mit seinen angeschlossenen Vereinen Anregungen und Maßnahmen, um dem Mitgliederschwund entgegen zu wirken. Hier anzuführen sind u. a.

- Sports@Night“: Das ist ein offenes Sportangebot für Jugendliche (hauptsächlich Nicht-Mitglieder) und wird vom Stadtverband zusammen mit der Mobilen Jugendarbeit/ Streetwork des Stadtjugendrings und der Stadt im zweiwöchigen Turnus samstags ab 19:30 Uhr in der Sporthalle über dem Hallenbad organisiert. Die Jugendlichen können dort verschiedenste Sportarten ausüben und kennenlernen.
- die Teilnahme beim Schwabacher Seniorentag mit Sportangeboten für ältere Menschen.
- die Präsenz mit Sitz und Stimme in verschiedenen Gremien wie Sportbeirat, Ehrungsausschuss, Seniorenrat und Integrationsrat.

Darüber hinaus wurde zwischen dem Stadtverband und der VHS verbindlich vereinbart, dass die VHS keine Kurse anbietet, die Schwabacher Vereine bereits im Programm haben.

Die Ehrennadel in Silber mit der Inschrift „Für Verdienste um den Sport“ ist die höchste Auszeichnung, die die Stadt Schwabach im Sportbereich vergibt. Der Stadtverband hat das Recht, hierfür verdiente Sportler*innen vorzuschlagen.

… und was tut der Stadtverband sonst noch?

Er versteht sich als Mittler zwischen Vereinen, Politik und Verwaltung. Er hat beratende Funktion über den Sportbeirat im Schwabacher Stadtrat, z.B. bei Neubau von Sporthallen, gibt Hilfestellung bei der Beantragung von Förderungen und steht seinen Mitgliedern zur Seite, wenn diese in Schwierigkeiten geraten.

Auf der Internetseite des Stadtverbandes www.stadtverband.org finden sich nicht nur Aktuelles und Informatives, sondern auch alle Formulare, Terminkalender, Hallenbelegungspläne und die Adressen der Sportvereine, deren Sportangebote und deren Ansprechpartner.

Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V.

Ansprechpartner:
Vorsitzender: Helmut Gruhn,
Eschenbachstraße 17, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Bernhard Kemper,
Limbacher Staße 40B, 91126 Schwabach
Stellv. Vorsitzender: Thomas Scheiner,
Finkenstraße 20, 91126 Rednitzhembach

STADTVERBAND
der Schwabacher Turn- & Sportvereine e.V.

DIE VIELFÄLTIGEN SPORTANGEBOTE

DER SCHWABACHER TURN- UND SPORTVEREINE IM STADTVERBAND

Sportarten:

1 Badminton
2 Basketball
3 Behinderten- und Rehabilitationssport
4 Boxen
5 Dart
6 Faustball
7 Fechten
8 Fitnesscenter
9 Fußball
10 Gewichtheben und Kraftsport
11 Handball
12 Hockey
13 Judo
14 Ju-Jutsu / Ji Jitsu
15 Kanu
16 Karate
17 Karnevalist.Tanzsport
18 Kegeln
19 Klettern
20 Koronarsport
21 Krav Maga
22 Leichtathletik
23 MMA
24 Musikzug
25 Radsport
26 Reiten
27 Rhönrad
28 Rugby
29 Schach
30 Schießsport/ Bogenschießen
31 Schwimmen
32 Skaterhockey
33 Skisport
34 Taekwondo
35 Tanzen
36 Tennis
37 Theater
38 Tischtennis
39 Triathlon
40 Turnen / Gymnastik
41 Turnspiele
42 Volleyball
43 Voltigieren
44 Wandern

Vereine: **Stand: 01/2023**

DAV-Ski- und Kletterabteilung 19 33 44
Penzendorfer Straße 13, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 13885

DJK Schwabach 1 9 34 38 40 41
Tel.: 09122 2361

FC 82 Schwabach 9 18 42
Tel.: 09122 839439

Gymnastik e.V. 40
Tel.: 09122 15253

Kampfkunstcenter Schwabach 14 21 23 34
Fürther Str. 18, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 14792

Kanu-Club 15
Tel.: 09122 14250

KG „Die Schwabanesen“ 17
Hördlertorstraße 29, 91126 Schwabach, Tel.: 0172 8389075

Privilegierte Feuerschützengesellschaft 30
Schützenstraße 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 885757

Rad- und Motorsportclub Solidarität 25
Tel.: 09171 5244

Reit- und Fahrverein Schwabach u. Umgebung 26 43
Badstraße 22, 91126 Schwabach, Tel.: 0176 57833942

RSG REHA-Sportgemeinschaft Schwabach e.V. 3 30 44
Tel.: 09122 3719, 0911 6327881

Schachklub Schwabach von 1907 29
Tel.: 0911 325426

Schützenclub Obermainbach 1958 30
Ottersdorfer Straße 71, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3663

Schützengesellschaft Unterreichenbach 30
Tel.: 09122 833443

Schwimmverein Schwabach 31 39
Tel.: 0173 4696938

SC04 Schwabach 4 5 9 10 11 14 16 18 27 28 32 38 40 41
Nö4rdlinger Straße 48, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 8737470

SG Stadtpark Schwabach 34
Birkenstraße 1, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 82949, 0171 7386126

SV Eintracht Penzendorf 6 37 38 40 41 44
Hamburger Straße 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 887838

SV Unterreichenbach 7 40 41
Volkachstraße 11, 91126 Schwabach Tel.: 09122 74124

Tanzsport-Zentrum 35
Hansastraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62773

TC Rot-Weiß Schwabach 36
Walpersdorfer Straße 32, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3777, 09122 932150, 0172 8421798

TSV 1956 Wolkersdorf 9 34 36 38 40 41 42
Vereinsanlagen Kellerstraße 1 und Lehmgrube, 91126 Schwabach, Tel.: 0911 630427

TV 1848 Schwabach 2 6 7 8 9 10 12 13 20 22 24 34 35 38 40 41 44
Jahnstraße 6, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 2583, Fax: 09122 2583

Volleyballclub Schwabach 42
Tel.: 09122 16203, 0172 9308730

Du möchtest den Schießsport in seiner ursprünglichsten Form erleben? Dann ist Bogenschießen genau das Richtige für Dich. Diese Disziplin des Schießens kombiniert Präzision, Kraft und Ausdauer und ist somit bestens geeignet, um Körper und Geist zu trainieren.

Oder interessierst Du Dich lieber für das Schießen mit Luftdruckwaffen? Auch das ist bei uns ab 12 Jahren mit dem Einverständnis der Eltern möglich. Egal, ob mit Luftgewehr, Luftpistole oder mit dem Bogen, es erfordert immer eine gute Körperbeherrschung und innere Ruhe, um das Ziel zu treffen. Aber das lernt Ihr alles bei uns und benötigt dazu weder besondere Vorkenntnisse noch eine Ausrüstung. Die bekommt Ihr von uns zur Verfügung gestellt.

Unsere Trainingszeiten an Luftdruckwaffen sind immer montags von 18:00 bis 20:00 Uhr auf der 10 m-Freistandanlage (im Winter in der Schießhalle).
Das Bogenschießen wird immer freitags von 16:30 bis 18:30 Uhr auf der Bogenwiese trainiert (im Winter ebenfalls in der Schießhalle). Aber bei uns wird nicht nur intensiv trainiert, auch der Spaß kommt nicht zu kurz bei diversen über das Jahr verteilten Aktionen wie Faschings-, Nikolaus- und Ballonschießen. Da wird schon mal auf Luftballons, Plastikeier oder Dosen gezielt.
Komm doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Deinen Besuch.

Oder du mischt Dich unter die Leute und besuchst unseren Bogenstand beim alljährlichen „Tag der Jugendverbände“ am Rathaus. Hier dürfen auch Schüler und Jugendliche unter zwölf Jahren ihre Fähigkeiten beweisen.

Dieses Jahr gibt es bei unserem Schützenverein etwas Schönes zu feiern:

Nach umfangreicher Renovierung der Schießhalle wurde diese Ende 2022 eingeweiht und wieder zur vollumfänglichen Nutzung eröffnet. Wir haben somit nun eine schönere und größere Halle, in die wir euch gerne zu einem Probeschießen einladen!

Privilegierte Feuerschützengesellschaft Schwabach PFSG
Schützenstrasse 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 / 81 28 3 (ab 18 Uhr)
Ansprechpartnerin Luftdruckwaffen: Anke Schnaus
E-Mail: jugend@pfsg-schwabach.de
Ansprechpartner*innen Bogensport: Maria Ackermann,
Manuel Wälzlein, Tim Slabsche
E-Mail: bogenschuetzen@pfsg-schwabach.de

2022 war ein Jahr mit vielen Veränderungen in unserem Verein.
Während der coronabedingten Pausierung der Jugendarbeit bis Anfang 2022 haben wir unseren Jugendraum renoviert. Dieser wurde März 2022 fertiggestellt. Nun haben wir einen neu eingerichteten Raum für unsere Jugendaktionen.

Anfang April konnte dort unser Osterbasteln stattfinden, bei dem wir mit 12 Kindern Osterdeko und ähnliches gebastelt haben.

Da unser Vorsitzender Kevin Blahm uns leider Ende 2021 aus beruflichen Gründen verlassen musste, war eine Umstrukturierung des Jugendvorstandes nötig. Ende April wurden auf dem Kreisjugendtag die offenen Posten im Vorstand besetzt. Es wurden 6 Posten vergeben.

Ende Juni war ein Ausflug in den Klettergarten geplant, dieser wurde aufgrund der sehr hohen Temperaturen an diesem Wochenende zu einem Ausflug an den Brombachsee. Die Kinder und Betreuer hatten viel Spaß am Wasser.

Ende Juli konnten wir mit zwei Mannschaften am ResQ Cup teilnehmen. Dieser ist ein Wettkampf mit verschiedenen Disziplinen, die an die Lebensrettung angepasst sind. So konnten die Kinder spielerisch das Retten ausprobieren.

Um unsere Jugendarbeit für 2023 zu planen, haben wir eine Jugendvorstandsklausur veranstaltet. Dort haben wir den auf unserer Website einsehbaren Jahresplan gemacht. Wir hatten auch einen Workshop zum Thema sexualisierte Gewalt, um unsere Jugendleiter zu diesem Thema zu schulen.

DLRG-Jugend Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
Erlenstr.30, 90441 Nürnberg
Telefon: 0911 / 26 24 11
Internet: www.nuernberg.dlrg-jugend.de/
Ansprechpartnerin: Regina Fesl
E-Mail: regina.fesl@nuernberg.dlrg-jugend.de

Das erste große Highlight dieses Jahr, war die 2-Tages-Übung auf dem Übungsgelände in Langlau. Die Jugendgruppen- und Truppenführer führten ihre Gruppen sicher durch teilweise herausfordernde Aufgaben wie die Rettung Verletzter aus einem verwinkelten Tunnelsystem oder einem senkrechten Schacht.

Kurz darauf stand schon der Tag der Jugendverbände an. Gemeinsam wurden die vielen vorhandenen Holzspiele wieder auf Vordermann gebracht und ein weiteres neu gebaut. Wie gewohnt wirkten die ungewöhnlichen Spielideen dann wieder als Besuchermagnet bei der Veranstaltung auf dem Marktplatz.

Im Hochsommer ging es ins Jugendlager auf das Schwarzhornhaus. Im weitabgelegenem Selbstversorgerhaus teilten die Jugendlichen alle Aufgaben untereinander auf, vom Putzen bis zum Kochen und ermöglichten sich so gegenseitig eine unvergessliche Woche. Auf dem Programm standen unter anderem ein Besuch im Freizeitpark, ein Ausflug nach Schwäbisch Gmünd in den Stadtpark mit Klettergarten und natürlich lange Abende am Lagerfeuer.

In der zweiten Jahreshälfte stand dann die technische Ausbildung wieder mehr im Fokus. Der allgemeine Wunsch der Jugendgruppe war: „Wir wollen für die Leistungsabzeichen trainieren.“ Obwohl der nächste Abnahmetermin erst wieder 2023 ansteht, wurde fleißig geübt. Das Training konnten dann alle noch einmal nutzen, als die Züge der Erwachsenen eine Übung veranstalteten und die Jugendlichen als Verletzungsdarsteller aushalfen. Nach der eigenen Rettung war die Freude groß, als die „frisch Genesenen“ von den Erwachsenen als Verstärkung für die Rettungsmannschaften rekrutiert wurden und viele weitere Aufgaben wie Wanddurchbrüche und die Rettung Verschütteter gemeinsam erledigt wurden.

Der Jahresabschluss wurde dann nach vielen Jahren Pause endlich wieder vom Lichterschiffchenfahren auf der Schwabach eingeleitet und wegen der langen Pause war es für viele Jugendliche das erste Mal, dass sie mitten in diesem Lichtermeer standen. Trotz der Umstände und anhaltenden Einschränkungen zu Beginn des Jahres, war 2022 dann doch ein wenig mehr als „wieder normal“. Mehr THW, mehr Aktionen und auch mehr Jugendliche als je zuvor. Mit der Schallmauer von 40 Jugendlichen freuen wir uns nun auf ein noch „normaleres“ 2023.

THW Jugend Schwabach
Roßtaler Straße 13, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 83 68 39
Internet: www.jugend.thw-schwabach.de
Instagram: thw_ov_schwabach
Jugendbetreuer: Lukas Rühl, Fabian Martin
E-Mail: lukas.ruehl@gmx.de, Fabian.martin0105@gmail.com

Die Johanniter-Jugend in Schwabach ist im Jahr 2022 immens gewachsen. Die Kindergruppe musste mit Beginn des neuen Schuljahres im September auf zwei Gruppen aufgeteilt werden. Beide treffen sich jeden Mittwoch zu verschiedenen Aktionen. Neben den Kindergruppen gibt es noch eine Jugendgruppe sowie vier Schulsanitätsdienste am Adam-Kraft-Gymnasium, Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium, der Hermann-Stamm-Realschule und der Wirtschaftsschule.

Kinderwinterfreizeit

In den Faschingsferien fuhren 17 Kinder der bayerischen Johanniter-Jugend (JJ) auf die Winterfreizeit nach Ramsau. Mit dabei waren zwölf Kinder aus Schwabach zusammen mit ihren BetreuerInnen. Gemeinsam mit Kindern aus der JJ München und Peißenberg erlebten sie vier lustige Tage im Schnee. Das Programm war vielseitig: Rodeln, klettern, basteln, Schneeballschlacht, Kinoabend, Fackelwanderung und Stockbrot am Lagerfeuer. Den Abschluss machte ein Besuch des Königssees inklusive Schifffahrt auf die Insel St. Bartholomä.

Schwabach hat die besten Nachwuchsretter Bayerns

Mit einem Pokal im Gepäck kam die Schwabacher Johanniter-Jugend im Juli 2022 nach einem Wochenende in Würzburg nach Hause. In der Kategorie C (Kinder von 6 – 10 Jahren) errangen sie beim bayerischen Landeswettkampf der Johanniter den 1. Platz und haben sich damit für den Bundeswettkampf 2023 in Berlin qualifiziert. Bei dem Wettkampf in Erster Hilfe wurden vier Disziplinen abverlangt: Theorietest, Trageparcours, Fallbeispiel und Kreativtest. Insgesamt reisten über 670 Johanniter und Gäste ins unterfränkische Würzburg und machten sich selbst ein Bild von der professionellen Arbeitsweise der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Unsere Gruppenstunden sind mittwochs 17:00 bis 18:30 (6 - 10 Jahre), und jede zweite Woche donnerstags 17:00 bis 18:30 (11 - 14 Jahre).

Johanniter-Jugend der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
im Ortsverband Schwabach-Roth
Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Nadine Brantl
E-Mail: nadine.brantl@johanniter.de
Telefon: 09122 / 93 98 44
Internet: www.johanniter.de/mittelfranken
Facebook: Johanniter.Jugend.Bayern

JOHANNITER JUGEND

Das Pfadfinderjahr begann für den Stamm Astrid Lindgren mit einem Singabend im April. Am Aktivspielplatz gab es Spiele, Tschai (Pfadfindertee) und ein Lagerfeuer mit Stockbrot. Den restlichen Abend wurde in einer Jurte zu Gitarrenklängen gesungen. Ein Glücksfall war es, dass die Gruppen den Frühling und Sommer ihre Gruppenstunden am Aki abhalten durften. In diesen lernten die zwei bestehenden Gruppen verschiedene Pfadfindertechniken (z.B. Zeltaufbau, Knoten) und beschäftigten sich mit Themen aus Natur, Gesellschaft und Kultur. Dabei ist es uns und unserem Verband wichtig die Kinder und Jugendlichen auch in Themen wie Prävention, Resilienz oder dem Umgang mit persönlichen Grenzen zu sensibilisieren und fit zu machen. Im Herbst und Winter trafen sich die Gruppen dann wieder im Gemeindehaus St. Emmaus im Klinggraben.

Neben diesen wöchentlichen Treffen unternahmen die einzelnen Gruppen auch Wochenendfahrten, wie z.B. eine Wanderfahrt der 10-12jährigen von Altdorf nach Schwabach, mit Übernachtung im Zelt und vielen kleinen Abenteuern. Die 7-10jährigen fuhren auf ein Wochenende, an dem sich die Meuten der Region trafen. Zusammen ermittelten sie in einem Kriminalfall, um die gestohlene goldene Lupe dem Besitzer zurückzubringen und den Dieb festzunehmen.

Auch die Älteren bildeten sich über verbandsinterne Fortbildungen weiter und durften bei einem „Danke“-Wochenende ihre kreativen, orientierungstechnischen und sportlichen Fähigkeiten trainieren. Dafür wurden sie mit einem Film- und Pizzaabend belohnt. Ein Highlight des Jahres war das Waldweihnachtswochenende, bei dem der Stamm verschiedene Weihnachtstraditionen näher kennenlernen durfte. Hier wurde schwedisches Weihnachtsgebäck gebacken, eine mexikanische Pinata gebastelt und Fackeln für unsere Weihnachtsfeier angefertigt.

An Heiligabend verteilten wir das Friedenslicht aus Bethlehem und gestalteten die Weihnachtsgottesdienste mit. Auch das Jahr 2023 wird für Pfadfinder*innen ein Spannendes werden, denn für viele aus dem Stamm soll es nach Norwegen auf eine Stammesfahrt gehen und zwei Pfadis fliegen nach Südkorea auf das Weltpfadfindertreffen (Jamboree). Wir freuen uns über Kinder und Jugendliche, die Freude an Abenteuer, Natur und Gemeinschaft haben. Auch Quereinsteiger*innen sind uns herzlich willkommen.

Unsere Gruppenstunden sind:
montags 17:00 bis 18:30 (7 - 12 Jahre),
und mittwochs 18:00 bis 19:30 (12 - 15 Jahre).

VCP Schwabach Stamm Astrid Lindgren
Klinggraben 18, 91126 Schwabach
Ansprechpartner*innen: Felix Wienss, Miriam Boas
E-Mail: info@vcp-lindgren.de
Telefon: 0178 / 34 73 767
Internet: www.vcp-lindgren.de
Instagram: astridlindgrensc

Das Jahr 2022 war für uns „Schwabacher Schwalben“ ein sehr ereignisreiches Jahr. Wobei wir auch über das Jahr 2021 begeistert waren. Durch die von der Bundesleitung der Royal Rangers angeregte „Läuft 2021“ Aktion waren wir als Pfadfinder mit unseren Teams sehr viel unterwegs (was coronatechnisch natürlich sehr praktisch war). Ziel war möglichst viele km und Außenübernachtungen zu machen, es gab auch ein bundesweites Ranking nach der Anzahl der Übernachtungen (läuft2021.de). Wir konnten mit einem Team aus unserem Stamm sogar Platz 13 belegen! Die erreichten km wurden von uns nicht nur erwandert, es wurde auch Fahrrad gefahren, geklettert und ein Tierpark besucht.

So nun zum Jahr 2022. Neben unseren Stammtreffen auf der Rangerwiese, bei denen wir außer gemeinsamen Spielen auch Pfadfinderskills einüben und christliche Werte lernen und leben, gab es viele Team- und auch Stammaktionen. Darunter zum Beispiel der Besuch des Freilandterrariums in Stein durch die jüngeren Teams, ein Ausflug zum Barfusspfad am Brombachsee, der Sponsorenlauf bei Tennenlohe, sowie eine Tageswanderung in der Fränkischen Schweiz am 1. Mai. Hierbei konnten, wie jedes Jahr, auch Eltern, Geschwister und Gemeinde teilnehmen. Am Tag der Jugendverbände waren wir, wie bereits im Vorjahr, mit unserem selbst gemachten Popcorn über dem offenen Feuer vertreten.

Unser großes Highlight war jedoch das Bundescamp in Gotha/Boxdorf, das größte Pfadfinderlager Deutschlands mit 17.000 Rangern, zu dem wir mit 30 Rangern anreisten. Es war ein Wunder, dass es ohne Einschränkungen nach diesen Coronajahren stattfinden konnte und ein Glaubensschritt für die Organisatoren, dass sie die mehrjährige Planung trotz Corona nicht aufgaben. Auf einer gigantischen Fläche in der Größe einer Kleinstadt mit beeindruckenden Bauwerken aus Holz, tausenden Zelten und eigens geschaffener Infrastruktur verbrachten wir eine Woche auf den Spuren Marco Polos mit dem Thema „frei sein“. Im Makan, einer riesigen Arena, von einer Gerüstbaufirma erstellt, in der alle Rangers Platz hatten, um an den abendlichen Veranstaltungen teilzunehmen, erlebten wir seine Geschichte vor der Kulisse des Markusplatzes in Venedig auf der einen Seite und asiatischen Bauwerken auf der anderen Seite. Auch in Workshops und den abendlichen Tavernen wurde die Welt von Marco Polo lebendig.

Trotz dem aufregenden Drumherum genossen unsere Ranger vor allem das intensive Miteinander.

Dazu gehörte der spannende „Marco Polo Run“ an dem man sich an herausfordernden Stationen mit anderen messen konnte und manchesmal ohne Hilfe der anderen nicht weitergekommen wäre, oder einfach nur ein Schachspiel auf dem Stammplatz, um das nicht nur die zwei Kontrahenten saßen, sondern ganz interessiert auch ein paar mitfiebernde Zuschauer.
Auch ein Besuch des Gebetsdoms als Team oder die täglichen Essens-, Andachts- und Spielzeiten vertieften die Beziehungen untereinander und auch zu Gott.
Motiviert durch die geniale Zeit am Camp beschlossen wir in diesem Jahr auch während der Ferienpause Treffen für unsere Ranger zu organisieren. Darunter war auch ein öffentlicher Stammtreff im Stadtpark am Ostangerspielplatz in Schwabach. Gesponsert durch die Aktivierungskampagne des Stadtjugendrings konnten wir verschiedene kostenlose Bastelangebote, Kuchen und Getränke anbieten.
Daneben gab es gemeinsame Spiele, sowie die Möglichkeit beim Bau einer bequemen Rangerbank aus Holz und Stoffbahnen mitzuarbeiten. Obwohl wir kaum Werbung machen konnten, wurde das Angebot auch von den Schwabachern sehr gut angenommen und wir freuten uns über viele Besucher. Die Aktivierungskampagne ermöglichte uns außerdem eine Drachenbootfahrt am Rothsee. Wir nutzten diesen Tag speziell zur Motivation und Schulung unserer Mitarbeiter. So manche im Boot gemachte Erfahrung konnte man gut auf die Mitarbeit als Rangerleiter übertragen. Außerdem bot dieses besondere Erlebnis auch die Möglichkeit neue Mitarbeiter zu interessieren.
Nach den Ferien beschlossen wir für unsere Neueinsteiger, Kinder ab

6 Jahre, ein neues Team zu starten: die Erdmännchen. Sie waren es auch, die dann fleißig mithalfen Plätzchen zu backen, mit denen wir die Eltern und Geschwister zu unserer Weihnachtsfeier einluden. Diese erschienen auch zahlreich. Als besonderen Programmpunkt hatten wir ein Theaterstück geplant. Dafür wurden vorher einzelne Szenen in den Teams eigenständig vorbereitet und bei der Aufführung an der Feier zusammengefügt. Die Improvisation gelang erstaunlich gut und war ein voller Erfolg. Mit anschließendem Punsch und Plätzchen beendeten wir das Jahr.
Wir freuen uns auf das kommende Rangerjahr und sind gespannt, was wir gemeinsam erleben werden. Schau doch mal vorbei und mach mit!

Royal Rangers Stamm 271 Schwabach
„Schwabacher Schwalben“
Agape Gemeinde Schwabach
Heidenreichstr.3, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Cordula Braun
Telefon: 09871 / 61 036
E-Mail: c.b@agapegemeinde.de

Jugend 1 und Jugend 2 (8 bis 17 Jahre)
Seit September 2021 ist das neu aufgebaute Jugendklettern am Mittwoch ein echter Renner. Bis zu 30 Kinder besuchen regelmäßig die Gruppenstunde der Jugend 1 und 2. Es wird aber nicht nur geklettert, sondern zum Jahresausklang eine Nachtwanderung unternommen und im Sommer Spiele mit anschließendem Eisessen angeboten. Nachdem zwei Tagesausflüge in die Fränkische Schweiz eher mager besucht waren, konnten sich viele Kinder für das Bouldern im Cafe Kraft und das Geocachen am Weinberg in Roth begeistern. Am 22./23.10.22 fand ein Abenteuerwochenende auf der Ossi Bühler Hütte in Thuisbrunn mit 5 Kindern statt.

Jungmannschaft (18 bis 25 Jahre)
Die überaus aktive Jungmannschaft der Sektion hat einige interessante Freizeiten durchgeführt, wo anspruchsvolle Touren begangen wurden.
In Kooperation mit der Sektion Amberg wurde ein Alpinski-Wochenende im Allgäu durchgeführt. Anfang Juli fand ein chilliges Wochenende auf der Düsselbacher Hütte im Pegnitztal statt. Dann der Einstieg in eine neue Spielart des Outdoorsports, die in manchen Sektionen fest verankert ist: das Kajakfahren. Zum Training wurde ein Wochenende am Lech angeboten, um dann die Erkenntnisse an einem der schönsten Wildflüsse Europas, der Soca in Slowenien, anzuwenden.

Klettertouren führten auf die urige Oberreintalhütte im Wetterstein als auch nach Cortina d´Ampezzo, wo einige Dolomitenklassiker gelangen.
Die Herbsttour führt nach Arco am Gardasee, wo bei mediterranen Verhältnissen Genussklettereien locken.

Ein herzliches Dankeschön an alle überaus engagierten Jugendleiter*innen, ohne die der Aufbau der Jugend 1 und 2 als auch der Jungmannschaft nicht möglich gewesen wäre. Erstmals seit 10 Jahren scheint hier eine nachhaltige Jugendarbeit zu gelingen. Neue Gesichter sind immer willkommen und wie unser Social Media Auftritt auf Instagram beweist sind 8000 Klicks für interessante Reels und damit auch eine größere Reichweite als mit konventionellen Werbemethoden möglich. Sogar erste Mitglieder wurden auf diesem Weg angeworben.

JDAV – Jugend des Deutschen Alpenvereins Schwabach
Ansprechpartner: Michael Rauh
Telefon: 0173 / 71 55 11 98
E-Mail: jugend1@dav-sc.de
Internet: https://dav-sc.de/jugend.html
Instagram: jdav_schwabach

jdav
Jugend des Deutschen Alpenvereins

Kindergruppe: Die Waldameisen

Raus in die Natur- unter diesem Motto trifft sich im Raum Schwabach derzeit die BN-Kindergruppe, „Die Waldameisen“, für Kinder von 3 – 9 Jahren. Die Treffen finden regelmäßig während der Schulzeit Freitag nachmittags einmal monatlich statt.

Bei den regelmäßigen Treffen geht es vor allem darum, bei Kindern auf spielerische Weise Freude und Interesse an der Natur zu wecken, Wissen zu vermitteln, die Natur als etwas Schützenswertes zu erleben und somit eine Grundlage für ökologisch sinnvolles Handeln zu legen.
Auf dem Programm stehen die verschiedensten Themen mit jahreszeitlich angepassten Schwerpunkten, z.B. Überwinterungsstrategien von Tieren und Pflanzen, Keschern an Bach und Tümpel, Beobachten und Kennenlernen verschiedener Tiere, Gestalten mit Naturmaterialien, Kochen in der Natur und vieles mehr. Die einzelnen Treffen enthalten meist forschende, gestalterische und spielerische Elemente, der Spaß kommt nie zu kurz.

Exkursionen zu verschiedenen Zielen (z.B. Schwabacher Vogelschutzanlage, Stadtmuseum Schwabach o.ä.) runden das vielseitige Programm ab.

Dieses Jahr waren folgende Aktivitäten geboten:

-Waldspiele in der Brünst in Schwabach

-Waldnester und Waldboote bauen

-Am Nadlersbach Flöße bauen

-Familienfest 40 Jahre BN

-Müllsammelaktionen

-Apfeltag auf den Streuobstwiesen des BN

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Ansprechpartnerinnen:
Susanne Gobbel, Irina Falck, Silke Holluba
Telefon: 09122 / 51 44 (BN-Geschäftsstelle)
E-Mail: schwabach@bund-naturschutz.de
Internet: www.schwabach.bund-naturschutz.de

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

15.08.21 Kunst & Natur auf dem Weg durch die große Brille sehen

Wir fuhren mit dem Bus nach Ammerndorf und machten uns auf den Weg. Zuerst kamen wir zum Brunnen beim Scheunenhaus. Wir löschten unseren Durst - das Wasser war angenehm kühl. Weiter gings, den keinen Berg hinauf, mit herrlicher Aussicht über die Weizen- und Maisfelder zu der Nussbaumplantage. Die Kinder sagten: „Da wir bestimmt Nutella daraus gemacht." Angekommen an der „großen Brille", durch die wir gleich durchschauten, stellten wir uns alle dahinter und Waltraud machte ein Foto.

Wir wanderten weiter, an voll behangenen Schlehenhecken und an einem Bienenhotel vorbei. Anton las aus dem Flyer vor, was als nächstes auf unserer Route lag. Dann kamen wir zu den Bibern. Die Insel im Weiher war überflutet, durch den Bau des Bibers. Wir gingen den schmalen Pfad bis zu der übergroßen Libelle aus schimmerndem Metall, die auf der Birke saß. Als wir wieder im Ort an dem Brunnen ankamen, erfrischten wir uns mit dem kühlen Nass. In der Nähe gab es einen Spielplatz, wo sich die Kinder austoben konnten. Die Eltern setzten sich in den Schatten unter einen Papillon und aßen zu Mittag. Jetzt noch schnell zur Eisdiele bevor der Bus kommt und es nach Hause geht.

21.08.22 Zum Baum-Labyrinth aus Feld Ahorn

Vom Bahnhof fuhren wir mit der S-Bahn bis Emskirchen. Nach der Begrüßung und Erklärung, wo es hingeht, folgten wir der Blau Punkt Markierung bis zum Marktplatz. Dort erklärte Waltraud der Gruppe das Denkmal von Peter Luther. Der Weg führte uns den Berg hinauf bis zum Waldrand. Am Weg entlang brachte eine Schulklasse Schilder mit Yogaübungen an und alle Kinder wurden zu Schildkröten, Eidechsen oder Kranichen. Es war eine mordsdrum Gaudi, denn jeder schaute auf die anderen, ob sich auch richtig verbogen wurde.

Weiter gings zum Baumlabyrinth. Dort angekommen suchten wir uns den Weg, immer im Kreis herum, bis zum Stein in der Mitte. Er wurde gleich für eine Trinkpause genutzt. Nach der Mittagsrast machten wir uns wieder auf den Weg. In Gunzendorf gab es zwei Bauernhöfe mit Kühen und Kälbern zu bestaunen. Zwei Kälbchen ließen sich sogar streicheln. Der Wanderweg führte uns am Sägewerk vorbei bis zur Eisenbahnbrücke. „Jetzt sind wir gleich wieder bei unserem Ausgangsort Emskirchen, da gibt's für alle ein Eis".

Deutsche Wanderjugend
im Fränkischen Albverein Schwabach e.V.
Ansprechpartnerin: Waltraud Bauer
Telefon: 0911 / 45 42 90
E-Mail: waltraud.stumpf@t-online.de
Internet: www.dwjugend.de
Facebook: Deutsche Wanderjugend
im Fränkischen Albverein e.V

Muttertagsgeschenkbasteln

Für den Muttertag haben wir unsere kleine Gruppe zusammengetrommelt, um für die Mütter eine kleine Aufmerksamkeit zu basteln.

Dieses Jahr wollten wir selbst eine Seife herstellen.
Unsere gut gemischte Gruppe hat interessiert bei der Seifenherstellung mitgemacht. Dank Schritt für Schritt Anleitung war es eine gelungene Arbeit.

Im ersten Schritt wurde die Kernseife geraspelt und dann mit heißem Wasser glatt verrührt.

Für den zweiten Schritt konnten die Kinder sich ein ätherisches Duftöl aussuchen, um ihrer Seife den eigenen Lieblingsduft zu verleihen. Das ausgesuchte Duftöl und ein Löffel Olivenöl wurden dann in die Seifenmasse gemischt und solange gerührt, bis eine homogene Masse entstand.

Danach wurde das Seifengemisch in Form gebracht und in den blauen Kunststoff Boxen zum Reifen aufbewahrt.

Jeder konnte kreativ seine Ideen was Form und Duft anging umsetzen.

Die Seifenbastelaktion machte den Kindern Spaß, sie konnten dabei auch etwas Neues lernen und als Ergebnis ein einzigartiges Geschenk mit nach Hause nehmen.

Junge Tierfreunde im
Verband Bayerischer Rassekaninchenzüchter
Auf der Reit 3, 91126 Schwabach
Jugendleiter: Lapadat Cristian
Telefon: 0157 / 51 03 43 12
E-Mail: cristianlapadat83@yahoo.de
Facebook: Kaninchenzuchtverein B 491 Schwabach e.v.

Junge Tierfreunde im

VERBAND BAYERISCHER RASSE-KANINCHENZÜCHTER e.V.

NEU BEI UNS IM VERLEIH!

WEITERE INFOS ZUM VERLEIHANGEBOT FINDET IHR AUF DER HOMEPAGE DES SJRS:

WWW.SJR-SCHWABACH.DE/DE/VERLEIH

WIR GEBEN IMMER ALLES. UND NOCH ETWAS MEHR.

SONNENBRILLEN

Style IM GANZ GROSSEN STIL.

Ob Pilotenbrille, Wayfarer oder Katzenauge – entdecken Sie unsere große Auswahl an Sonnenbrillen. Natürlich auch in Ihrer Sehstärke.

Apollo gibt es 2x in Schwabach:
• Wallenrodstraße 3
• Im ORO Einkaufszentrum · Am Falbenholzweg 15

Apollo

Rund 900x in Deutschland | apollo.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt.
Für Sie, für die Region, für uns alle.

Mehr auf spkmfrs.de

Sparkasse
Mittelfranken-Süd

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

SJR | chillingAREA KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

SJR | Spielmobil

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

DIGITAL STREET WORK Bayern

KIKU KinderKUndschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach

DLRG Jugend

ROYAL RANGERS

vcp

DIE SCHWABANESEN seit 1967

JOHANNITER JUGEND

THW JUGEND

gemeinsam froh katholisch unterwegs

PRIVIL. FEUER-SCHÜTZEN GES. SCHWABACH seit 1411

STADTVERBAND der Schwabacher Turn- & Sportvereine e.V.

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

DWJ

Junge Tierfreunde im VERBAND BAYERISCHER RASSEKANINCHEN-ZÜCHTER e.V.

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

jdav Jugend des Deutschen Alpenvereins

JW JUGENDWERK DER AWO ROTH-SCHWABACH

AWO Jugendtreff GRÜNES HAUS

SCHWABACH